

# Freiwillige Feuerwehr Stadt Freyung

Jahresbericht 2003



Freiwillige Feuerwehr Stadt Freyung  
Rot-Kreuz-Weg 2, 94078 Freyung  
Tel. 08551/7000

<http://www.ff-freyung.de>

## Vorwort

Entgegen dem Trend der letzten Jahre mit steigenden Einsätzen in der Technischen Hilfeleistung war das abgelaufene Jahr gekennzeichnet durch etliche spektakuläre Brandeinsätze, wobei leider auch ein Menschenleben zu beklagen war. In den meisten Fällen konnte die Brandbekämpfung und Menschenrettung nur unter schwerem Atemschutz vorgenommen werden. Dabei zeigt sich, dass eine umfassende Ausbildung einer entsprechend großen Anzahl von Atemschutzgeräteträgern mit ärztlicher Untersuchung unerlässlich ist.

Neben der Einsatz- und Übungstätigkeit waren zu Beginn des Jahres die aktiven Mitglieder bei der Neugestaltung der freigewordenen Räume im Feuerwehrgerätehaus gefordert. Im Zuge dieser Maßnahme konnten nunmehr dringend notwendige Räumlichkeiten geschaffen werden (Nähere Einzelheiten siehe: „Bauliche Maßnahmen“). Möglich war dies nur durch die vielen freiwilligen Stunden der aktiven Mitglieder, sachkundiger Hilfe des städt. Bauhofes sowie der finanziellen Unterstützung durch die Stadt Freyung und folgender Spender:

- Fahnenmutter Margit Heydn-Nesner
- VR-Bank Freyung
- Elektro Josef Kampf
- Peter Attenbrunner
- Georg Blumstingl
- Steuerbüro Simon, Kalous & Partner

Den vorgenannten Spendern sowie all unseren Gönnern sagen wir auf diesem Wege noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Wir danken allen aktiven Feuerwehrkameraden für die geleistete Arbeit sowie den passiven und fördernden Mitgliedern für die Unterstützung. Bedanken wollen wir uns bei dieser Gelegenheit bei den Arbeitgebern für ihre Bereitschaft die Feuerwehrkräfte für Einsätze freizustellen. Ein Dankeschön auch an die Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und dem Bürgermeister und dem Stadtrat Freyung für die Unterstützung.

Freyung, im Dezember 2003

Vorstand  
Fritz Wimmer

1. Kommandant  
Reiner Obermeier

stv. Kommandant  
Harald Kössl

# Jahresbericht 2003

## Einsätze 2003

### Brände und Hilfeleistungen

- 03.01.03 Sturmschaden, Bayerwaldstraße
- 14.01.03 Wasserschaden, Freyung
- 04.02.03 Sturmschaden, „WOS 1“
- 05.02.03 Sturmschaden, Waldschmidtstraße
- 14.02.03 Sturmschaden, Bahnhofstraße
- 22.02.03 Zimmerbrand, Bahnhofsstraße
- 24.02.03 Lkw-Brand, Sonndorf
- 01.03.03 Garagenbrand, Hinterschmiding
- 01.03.03 Werkstattbrand, Zwölfhäuser
- 17.03.03 Zimmerbrand, Weiherweg



- 21.03.03 Garagenbrand, Herzogsreut
- 26.03.03 Strassenreinigung, St. Gunther-Straße
- 26.03.03 Silobrand, Sonndorf
- 28.03.03 Wiesenbrand, Köppenreut
- 30.03.03 Fehllalarm, Waldvereinsweg
- 11.04.03 Ölschaden, Waldkirchner Straße

- 15.04.03 Wiesenbrand, Am Hammerberg
- 15.04.03 Wiesenbrand, Am Hammerberg
- 18.04.03 Zimmerbrand, Waldvereinsweg
- 28.04.03 Ölschaden, Birkenweg
- 30.04.03 Montagehilfe Maibaum, Stadtplatz
- 08.05.03 Montagehilfe, Mauth
- 19.05.03 Sturmschaden, Schulgasse
- 20.05.03 Sturmschaden, Perlesöd
- 21.05.03 Verkehrsunfall, Schiefweg



- 05.06.03 Pkw-Brand, Linden
- 05.06.03 Sturmschaden, Stadtgebiet
- 12.06.03 Fehllarm, Fa. Huber
- 13.06.03 Strassenreinigung, St. Gunther-Straße
- 23.06.03 Flächenbrand, Sonndorf
- 24.06.03 Personensuche, Saußbachbrücke
- 27.06.03 Ölschaden, Ringelai
- 29.06.03 Personenbergung, Böhmerwaldstraße
- 01.07.03 Verkehrsunfall, Aigenstadl
- 02.07.03 Technische Hilfeleistung (Gasaustritt), Krankenhaus Freyung
- 03.07.03 Wespennest, Tannenweg
- 25.07.03 Wespennest, Winterbergerstraße
- 25.07.03 Wespennest, Am Goldenen Steig
- 20.07.03 Verkehrsunfall, Harsdorf
- 13.08.03 Wespennest, Tennisplatz Freyung
- 13.08.03 Tierrettung, Geyersberg
- 14.08.03 Verkehrsunfall, Waldkirchen
- 17.08.03 Zimmerbrand, Vorderfirmiansreut
- 25.08.03 Waldbrand, Hans Watzlik-Straße
- 26.08.03 Waldbrand, Oberfeld
- 27.08.03 Waldbrand, Linden
- 16.09.03 Montagehilfe, Mauth
- 01.10.03 Montagehilfe, Mauth
- 02.10.03 Wasserversorgung, Rotbach
- 02.10.03 Wasserversorgung, Rotbach
- 09.10.03 Druckprüfung Kanalleitung, Pittersberg
- 11.11.03 Verkehrsunfall, Vorderschmiding
- 12.11.03 Wohnungsbrand, Herzogsreut
- 25.11.03 Strassenreinigung, Ahornöder Straße
- 14.12.03 Kaminbrand, Herzogsreut
- 14.12.03 Sturmschaden, Kreuzberg
- 20.12.03 Zimmerbrand, Am Hammer

## **Verkehrsabsicherungen / Montagehilfen / Sicherheitswachen / Sonstiges**

- 15.04.03 Besprechung Radltour Bayernrundfahrt
- 17.05.03 Feuerwehraktionstag, Röhrnbach
- 23.05.03 Absperrung Radltour Bayernrundfahrt
- 05.06.03 Hunderettungsstaffel
- 25.06.03 Sicherheitstraining ADAC (Hallo Auto)
- 27.06.03 Volksfestaufzug
- 29.06.03 Hunderettungsstaffel
- 05.07.03 Aktionstag, Hohenau
- 25.07.03 Urlaubsgäste besichtigen Feuerwehrhaus
- 08.08.03 Urlaubsgäste besichtigen Feuerwehrhaus
- 09.08.03 Verkehrsabsicherung bei der Einweihung des Themenwanderweges
- 22.08.03 Urlaubsgäste besichtigen Feuerwehrhaus
- 26.10.03 Mantelsonntag, Stadtplatz
- 08.12.03 Übergabe LF 8 an Feuerwehr Köppenreut

### **2003 wurden wir zu insgesamt 57 Einsätzen alarmiert**

Gefahrene Kilometer:

MZF	2.385
TLF	654
DLK	733
LF 16/12	663
<u>Gesamt:</u>	<u>4.435</u>

## Übungen /Ausbildung / Lehrgänge / Besprechungen

18 Einsatz-, Schul- und Chemieschutzübungen,  
darunter 3 Gemeinschaftsübungen in Kreuzberg, Neureut und Freyung

3 Funkübungen

2 Atemschutzübungen, Übungsstrecke in Grafenau

24.01.03 Übergabe Rauchmelder Kindergarten St. Anna

10.02.03 Besprechung Gefahrguteinsatz bei der FFW Riedlhütte

17.03.03 Vorstellung von Feuerlöschern im Kindergarten St. Anna

22.07.03 Besichtigung des Feuerwehrhauses durch Kindergarten St. Josef

24.07.03 Nachbesprechung der Alarmübung im Krankenhaus Freyung

17.11.03 Löschübung mit den Rekruten der Bundeswehr



## Brandschutzwoche im September 2003

Bericht der PNP vom 29.09.2003

Mit 1000 Betten in 402 Apartments ist der Ferienpark Geyersberg eine der größten Anlagen dieser Art in Bayern. Für die Stadtfeuerwehren ist die Anlage daher auch ein Gradmesser für die Einsatzmöglichkeiten bei einem Ernstfall, der am Samstag Nachmittag bei einer Großübung getestet wurde.

Schon eine halbe Stunde vor der Zeit inspizierten Kreisbrandrat Klaus Fehler, Kreisbrandinspektor Max Gaßner und Kreisbrandmeister Günther Dengg den Ferienpark. Sie

schauten nach, ob die Wasserentnahmestellen den Vorschriften entsprechend nicht zugeparkt waren, ob die Durchfahrt durch den Ferienpark zum Block M nicht behindert ist, ob auch ein Rettungsplan vorliegt. Aufmerksame Beobachter waren Polizeichef Günther Obermüller und Bürgermeister Peter Kaspar.

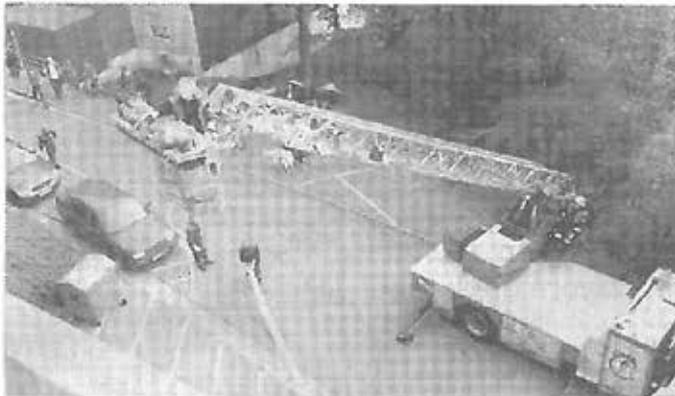
Kurz vor 15.00 Uhr gab KBM Günther Dengg der Nachalarmierungsstelle beim Landratsamt den Auftrag, zum „Drei-Uhr-Schlag“ die Sirenen auszulösen. Und pünktlich heulten die Sirenen auf – der Stab auf dem Geyersberg verfolgte per Funk die Meldungen der Feuerwehren Freyung, Winkelbrunn, Ahornöd, Kreuzberg, Köppenreut-Falkenbach und Neureut-Aigenstadl bei der Zentrale im Landratsamt und der Order „Zimmerbrand im Ferienpark Geyersberg, Block M“.

Fünf Minuten später rollte schon die Freyunger Feuerwehr mit Blaulicht an. Ortskommandant Reiner Obermeier hatte in Sekundenschnelle den Einsatzplan parat. Drehleiter und Auto mit schwerem Atemschutz rückten zur Einsatzstelle vor. Der Block M wurde gestürmt und zum angenommenen Zimmerbrand im vierten Stock vorgerückt. Einer der beiden Appartement-Bewohner konnte mit der Trage transportiert werden, für den anderen war eine Bergung mit der Drehleiter erforderlich.

Die oft geübten Handgriffe wurden perfekt umgesetzt, der zu Rettende wurde mit der Trage auf die Halterung am Korb gehievt – und schon konnte Hermann Petzi die Drehleiter samt Patient sorgsam wieder auf die Straße zurücksteuern.

Beide Personen wurden durch die Feuerwehrler zur ersten ärztlichen Versorgung im Eiltempo zum Einsatzwagen der SEG Freyung getragen. Da staunten auch die Feriengäste, die wohl über die Übung informiert waren, um kein Chaos entstehen zu lassen. Sie erkannten die gute Arbeit der eingesetzten Feuerwehren an, deren Umsicht und Zielstrebigkeit.

Derweil hatten die anderen Feuerwehren eine rund 300 Meter lange Schlauchleitung vom Bassin vor der Anlage beim Parkplatz an der Glashütte gelegt, Mitglieder der Jugendfeuerwehren sicherten den Verkehr, das Wasser schoss durch die Schläuche. Freilich, es war eine Übung und bei der derzeitigen Wasserknappheit wurde kein Tropfen unnötig verschleudert.



Bald konnte dann zum Rückzug geblasen werden. Die beruhigende Erkenntnis der Großübung: Auch bei einem möglichen Ernstfall kann schlagkräftig gehandelt werden. Es müssen sich aber auch die Bewohner der Apartments an die Regeln halten und keine Zufahrten oder Wasserentnahmestellen zu versperren. Auch müsse die Durchfahrt für die großen Feuerwehrfahrzeuge jederzeit frei sein. Detailfragen wurden dann bei der Manöverkritiksitung in der Eishalle diskutiert.

Vorstandssitzungen am 15.04. und 17.12.2003

- 16.04.03 Kreisfeuerwehrverbands-Versammlung, Neudorf
- 16.09.03 Kommandantenversammlung, Kreuzberg
- 21.10.03 Kreisfeuerwehrverbands-Versammlung, Hohenau

## Lehrgänge 2003

Gefährliche Stoffe (Führung)

: Roll Daniel

### Bauliche Maßnahmen

#### **1. Neugestaltung der bisherigen Feuerwehrwohnung**

Da das bisherige Mitverhältnis der Wohnung im Feuerwehrgerätehaus zum Jahresende 2002 endete, wurden lt. Stadtratsbeschluss die gesamten Räumlichkeiten der Feuerwehr Freyung zur eigenen Nutzung überlassen. Bereits im Vorfeld wurden Überlegungen zur sinnvollen Verwendung angestellt, wobei sich folgendes Raumkonzept anbot:

Einrichtung von Büros für den Kommandanten, Schriftführer und Jugendwart, Kleiderkammer, Teeküche und Besprechungszimmer. All diese Funktionen waren bisher in einem einzigen Raum zusammengefaßt. Durch diese freigewordenen Kapazitäten entstand ein funktioneller Schulungsraum, der es nunmehr auch ermöglicht auch überörtliche Lehrgänge, wie Feuerwehrgrundlehrgang auch an unserem Standort in Freyung durchzuführen.

In der Jahreshauptversammlung am 05. Januar wurde die anstehende Renovierung und Umgestaltung der freigewordenen Räume im Feuerwehrgerätehaus angekündigt und die Mitglieder zur Mitwirkung aufgerufen. Wie nicht anders zu erwarten, zeigten sich zahlreiche Feuerwehrmitglieder zur Mithilfe bereit und schon am ersten Samstag im Januar 2003 konnten die Sanierungsmaßnahmen begonnen werden. Um den finanziellen Aufwand so gering wie möglich zu halten, wurden ein Großteil der Maler-, Bodenbelags- und Sanitärarbeiten in Eigenregie durchgeführt. Tatkräftige Unterstützung erfolgte von Seiten des städt. Bauhofes, insbesondere bei den Maurer- und Fliesenarbeiten. Der überwiegende Teil des Mobiliars konnte durch Geld- und Sachspenden finanziert werden.

Insgesamt stellen sich die neuen Räume funktionell aber nicht übertrieben dar. Im Vergleich dazu wurde der neue Besprechungsraum etwas repräsentativer gestaltet, wobei die künstlerische Ausführung Harald Kössl übernahm.

Da erfreulicherweise nicht nur am ersten Wochenende sondern auch an den folgenden eine große Zahl Feuerwehrkameraden mitgeholfen haben, konnte die gesamte Maßnahme Ende Februar termingerecht abgeschlossen werden. Seit die Räume ihrer Bestimmung übergeben wurden, ist unser Feuerwehrkamerad Peter Laus die gute Seele dieses Hauses.





## 2. Überdachung des bestehenden Anbaus

Das undichte Dach des Anbaues führte bereits zu erheblichen Schäden im Inneren des Gebäudes und bedurfte daher dringend einer Reparatur. Als einfachste Lösung stellte sich das Anbringen eines Balkenlagers mit Dachschalung dar. Die noch notwendigen Spenglerarbeiten verschieben sich jedoch witterungsbedingt in das Jahr 2004.



## Leistungsprüfungen

30.04.03 Technische Hilfeleistung (3 Gruppen)



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person - „Angriffstrupp mit Spreizer und Schneidgerät vor!“. Diese Einsatzbefehle bilden die Grundlage der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ (THL).

12.09.03 Gruppe im Löscheinsatz (1 Gruppe)



# Unser Vereinsleben

## Feste und Veranstaltungen

23.01.03 Neujahrsempfang im Kurhaus

04.03.03 Faschingszug



03.02.03 Vorbereitung Faschingszug

01.03.03 Eisstockturnier der FF Waldkirchen

15.03.03 Einweihungsfeier Feuerwehrhaus mit Brotzeit von der Metzgerei Brodinger

04.05.03 Gottesdienst für verstorbene Mitglieder

21.05.03 Einweihung Schützenhaus Neureut

25.05.03 125jähriges Gründungsfest FF Grainet

27.05.03 Kegelstadtmeisterschaft

08.06.03 Wasservogelsingen

19.06.02 Fronleichnamsprozession

27.06.03 Volksfestaufzug



- 06.07.03 125jähriges Gründungsfest FF Philippsreut  
Gautrachtenfest Wolfstoana Buam
- 26.07.03 Bürgerfest
- 27.07.03 125jähriges Gründungsfest FF Altreichenau
- 03.08.03 125jähriges Gründungsfest FF Hinterschmiding
- 07.09.03 Sommerfest Ergoldsbach
- 20.09.03 Festakt Städtepartnerschaft in Winterberg
- 05.10.03 Erntedankfest
- 19.10.03 Vereinsausflug zum Kehlsteinhaus



- 31.10.03 Surfleichessen
- 08.11.03 Wolfaustreiben
- 15.11.03 Volkstrauertag
- 06.12.03 Nikolausfeier

### **Jugendfeuerwehr (siehe gesonderten Bericht des Jugendwartes)**

#### **Geburtstage**

- |                    |            |
|--------------------|------------|
| Kössl Harald       | (50 Jahre) |
| Poxleitner Herbert | (50 Jahre) |
| Strasser Karl      | (75 Jahre) |
| Fuchs Willi        | (80 Jahre) |

#### **Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Vorstand Fritz Wimmer**

Im Rahmen des Festaktes „50 Jahre Stadt Freyung“ wurde unserem langjährigen ersten Vorstand Fritz Wimmer die Ehrenbürgerwürde der Stadt Freyung verliehen. Zu dieser Ehrung gratuliert der gesamte Feuerwehrverein recht herzlich.

## **Ehrungen**

Bauerfeind Franz  
Endl Albert  
Peschl Herbert  
Laus Peter  
Wimmer Johann

Silbernes Ehrenzeichen  
Silbernes Ehrenzeichen  
Silbernes Ehrenzeichen  
Goldenes Ehrenzeichen  
Goldenes Ehrenzeichen



## **Neuaufnahmen aktive Mannschaft**

Wagner Oliver  
Weiderer Manfred

## **Neuaufnahmen Jugendfeuerwehr**

## **Neuaufnahmen fördernde Mitglieder**

Am 05.03.2003 verstarb unser langjähriges Mitglied

**JOHANN WAGNER**

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

# **Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Freyung**

## **2003**

- 1. Die Jugendgruppe besteht derzeit aus 15 Feuerwehranwärtern.**
- 2. Acht Übungen an, bzw. mit den verschiedensten FW-Geräten.**
- 3. Übungen mit der aktiven Mannschaft.**
- 4. Teilnahme bei der Übung anlässlich der Brandschutzwoche.**
- 5. Teilnahme bei verschiedenen Veranstaltungen wie z.B. Faschingszug, Wolf austreiben, Bürgerfest usw.**
- 6. Monatliche Gruppenabende.**
- 7. 14.04.03 Delegiertentagung in Ergolding**
- 8. 10.05.03 Kreisjugendfeuerwehrtag in Freyung (6. Platz)  
15 Übungen zur Vorbereitung**



- 9. 27.05.03 Kegelstadtmeisterschaft (3. Platz)**

10. 14.06.03 Jugendpatrouille der Feuerwehr Winkelbrunn (1. Platz)
11. 19.06 – 21.06.03 Jugendzeltlager am Chiemsee



12. Teilnahme am 25.10.03 beim Wissenstest in Röhrnbach
13. 2003 wurden insgesamt 25 Übungen der Jugendfeuerwehr durchgeführt

Zum Schluss möchte ich mich noch recht herzlich bei all meinen Helfern bedanken, insbesondere bei Manfred Heydn und Daniel Roll.

JUGENDWART